



**Protokoll der 31. Generalversammlung vom 07.04.2018, 17.00 Uhr,
in der neuen VEBO, Staadackerstr. 15, Oensingen**

Traktanden

1. Entschuldigungen, Wahl der Stimmzähler, Protokoll der GV 2017
2. Jahresberichte und Sportlerehrungen
3. Kassabericht und Revisorenbericht 2017
4. Beiträge und Entschädigungen 2018
5. Budget 2018
6. Jahresprogramm 2018
7. Mitgliedereintritte und -austritte
8. SPV: Situation, Statutenänderungen besprechen
9. Wahl des Vorstandes, eines Revisors und zwei Delegierten für SPV
10. Clubjacken
11. Anträge
12. Diverses

1. Entschuldigungen, Wahl der Stimmzähler, Protokoll der GV 2017

Der Präsident, Urs Staubli begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung. Er weist darauf hin, dass zur heutigen Sitzung statutengerecht eingeladen wurde.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

anwesend: 57 Mitglieder und 4 Nichtmitglieder
entschuldigt: gemäss Liste

Sabrina Täschler wird zur Stimmzählerin gewählt.

Das Protokoll der GV 2017 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresberichte und Sportlerehrungen

Folgende Personen verlesen ihre Jahresberichte:

- Jahresbericht des Präsidenten: Urs Staubli
- Tanzgruppe ROCSO: Fritz Lüthi
- Tennis: Thomas von Däniken informiert über das Tennis.
- Rugby: Hansruedi Bobst erwähnt die wichtigsten Punkte vom Jahresbericht von Giuseppe Impiombato.

- Ressort Sport: Hansruedi Bobst
- SportlerInnen-Ehrungen: Hansruedi Bobst erwähnt alle Sportler und Sportlerinnen, die im Jahre 2017 Bestleistungen (Rang 1 bis 3) erbracht haben. Die hier Anwesenden dürfen ein Geschenk in Empfang nehmen.
- Kultur und Freizeit: Jeannette Staubli berichtet über die Ausflüge und Aktivitäten vom Jahr 2017.

Alle Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

3. Kassabericht und Revisorenbericht 2017

Thomas von Däniken präsentiert die Rechnung.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 8'655.09 ab.

Das Reinvermögen beträgt Ende 2017 Fr. 60'832.55.

Yvonne Rüfenacht liest den Revisorenbericht vor. Sie bezeugt, dass die Rechnung sauber und ordnungsgemäss erstellt wurde und beantragt, die Rechnung zu genehmigen.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Beiträge und Entschädigungen 2018

Diese bleiben unverändert.

Jahresbeitrag 2018:

- Aktive bis 18	Fr. 25.-
- Aktive über 18	Fr. 50.-
- Passive	Fr. 10.- (Mindestbeitrag)

Entschädigungen 2018

- Wettkampfschädigung	Fr. 40.-
- Sportlizenzen	Fr. 30.-
- Rugby	Fr. 7.-/Std.
- Tanzen Nottwil	Fr. 3'500.-
- Tennis	Fr. 4'500.-
- Delegiertenversammlung	Fr. 25.-
- Vorstandssitzungen	Fr. 25.-
- HauptleiterIn	Fr. 60.-/Std.
- HilfsleiterIn	Fr. 30.-/Std.

Alle Tarife werden einstimmig genehmigt.

5. Budget 2018

Thomas von Däniken erläutert das Budget 2018.

Budgetierter Verlust: 2018: Fr. 3'498.50

Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt.

6. Jahresprogramm 2018

Hansruedi Bobst stellt das Jahresprogramm 2018 vor. Es wurde mit der Einladung zur GV verschickt und ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Stefan Keller erwähnt, dass am 18.04.18 die Mitgliederversammlung der Gönnervereinigung und auch das Minigolf-Spielen in Zuchwil stattfindet. Er hofft, dass trotzdem möglichst viele Personen an der Mitgliederversammlung teilnehmen.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliedereintritte und -austritte

Eintritte

Dieses Jahr sind 10 neue Mitglieder dem ROCSO beigetreten.

Austritte

13 Vereinsmitglieder haben unseren Verein verlassen (davon sind 2 Personen verstorben). Den 2 Verstorbenen wird in einer Schweigeminute gedacht.

8. SPV: Situation, Statutenänderungen besprechen

Urs Staubli informiert über die in die Kritik geratene Dachorganisation aller 27 Rollstuhlclubs. Von Seiten der Para-Watch und auch vielen anderen Personen wird dem Zentralvorstand SPV vorgeworfen, dem Direktor Thomas Troger und den Bereichsleitern zu hohe Löhne zuzugestehen. Thomas Troger nimmt zu sehr Einfluss auf den Zentralvorstand und die vielen Personalwechsel im SPV-Betrieb werden teilweise seinem Führungsstil zugeschrieben.

Heinz Frei (Stiftungsratsmitglied und Präsident der Gönnervereinigung) bat Urs Staubli – via ROCSO - gegen die hohen Löhne vorzugehen. Momentan wird der Lohn des Direktors auf Druck der Stiftung schrittweise auf Fr. 296'300.- gesenkt.

Der Vorstand vom ROCSO ist der Meinung:

- Die Löhne der GL sind zu hoch, eine Reduktion ist unerlässlich.
- An der DV sind die Löhne der GL bekannt zu machen um darüber zu diskutieren.
- Wir sind für den baldmöglichsten Ersatz von Thomas Troger.

Um nach Lösungen zu suchen wurde im Dezember und anfangs Januar 2018 ein «Runder Tisch» abgehalten mit Mitgliedern des Zentralvorstandes, Heinz Frei, Stefan Keller und weiteren Personen.

Mitte März 2018 hat der Vorstand ROCSO formell Anträge an die DV vom 28.04.2018 eingereicht. Das Wichtigste:

- Die Zentralvorstandsmitglieder stellen sich einzeln zur Wahl.
- Ergänzend werden Kandidaten zur Wahl zugelassen.
- Thomas Troger wird aus seiner Tätigkeit entlassen (zu hoher Lohn, eigennützige Geschäftsführung ...)

Der Rollstuhlclub Zentralschweiz hat auch mehrere Anträge eingereicht, die meisten zu den Löhnen.

Am 22.03.2018 erfuhr Urs Staubli, dass der Zentralvorstand SPV und Thomas Troger übereingekommen sind, das Arbeitsverhältnis von Thomas Troger als Direktor SPV aufzuheben mittels einer vorzeitigen Pensionierung.

Stefan Keller ist schon länger involviert und informiert über den «Runden Tisch». Thomas Troger hat mit Fr. 140'000.- angefangen und sein Lohn ist auf über Fr. 410'000.- gestiegen. Herr Troger habe in den letzten Jahren 2 Millionen zu viel kassiert. Er habe vor allem «sich selber geholfen». Möglich sei dies geworden, weil der Zentralvorstand, visiert durch Christian Betl, jährlich diese Lohnerhöhung zugelassen habe. Mit Thomas Troger wurde eine Frühpensionierung beschlossen. Die Art und Weise, wie dies verlaufen ist, sei nicht optimal.

Stefan Keller hat 2 Anträge gestellt:

- Thomas Troger muss alle Aufgaben abgeben.
- Er verlangt das ZEWO Gütesiegel für die Paraplegiker-Stiftung.

Stefan Keller ermuntert nochmals die Anwesenden, möglichst zahlreich an der Mitgliederversammlung der Gönnervereinigung teilzunehmen.

Statutenänderung: Urs Staubli informiert, dass an der DV SPV über eine Statutenänderung abgestimmt werden soll. Darin enthalten sind einige umstrittene Passagen. Der Rollstuhlclub Fribourg hat die Einsetzung einer Arbeitsgruppe für die Statutenanpassung vorgeschlagen.

Der Vorstand des ROCESO empfiehlt die vorgestellte Statutenrevision abzulehnen, stattdessen soll die Arbeitsgruppe eingesetzt werden. Er will dies an der DV so einbringen.

Stefan Keller bittet um das Wort und empfiehlt, dass man doch beidem zustimmen soll, den momentanen Statutenänderungen und der Einsetzung einer Arbeitsgruppe für eine Gesamtstatutenrevision, (das eine tun und das andere nicht lassen).

Die Anwesenden sind mit dem Vorschlag von Stefan Keller einstimmig einverstanden.

9. Wahl des Vorstandes, eines Revisors und zwei Delegierten für SPV

Der Vorstand und der Präsident müssen neu gewählt werden.

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

Urs Staubli	Präsident
Hansruedi Bobst	Vizepräsident
Thomas von Däniken	Kassier
Jeannette Staubli	Kultur und Freizeit
Marie-Theres Stuber	Aktuarin

Der Vorstand wird gesamthaft einstimmig wiedergewählt.

Die 2-jährige Amtszeit von Yvonne Rüfenacht als Revisorin endet. Als neue Revisorin wird Ursi Hofer vorgeschlagen.

Sie wird einstimmig gewählt.

Für die Delegiertenversammlung SPV in Nottwil werden Urs Staubli und Stefan Keller als Delegierte und Heinz Frei als Ersatzdelegierter gewählt.

10. Clubjacken

Jeannette Staubli führt die neuen Clubjacken vor. Sie können noch bis Ende April 2018 bestellt werden. Kosten für jedes Mitglied pro Jacke: Fr. 30.-.

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Diverses

- Interessierte können das Kursprogramm von der Manfred-Sauer-Stiftung einsehen.
- Thomas von Däniken ermuntert die Anwesenden evtl. noch ausstehende Jahresbeiträge heute bei ihm nach der Versammlung zu bezahlen.
- Hansruedi Bobst erhält für seine Mutter ein Geschenk. Sie backt jeweils für das Klauskegeln die «Grittibänzen» und putzt jedes Jahr die Rollstühle für die Biberister Schulklasse.
- Mit Heinz Meier haben wir einen qualifizierten Sportleiter gefunden
- Licia Musinelli erhält nächstens den Sportförderpreis des Kantons Solothurn für ihre guten Resultate.

Der Präsident schliesst die Versammlung um 19.00 Uhr und lädt zum Apéro und Nachtessen ein.

Brügglen, 11.04.2018
Die Protokollführerin
Marie-Theres Stuber

M. Stuber